Handel • Wirtschaft • Verkehr

Berliner Produktenmarkt

Berlin, 2. März. Preise für Getreide und Oelsaaten für 1000 Kilogramm, somit für 100 Kilogramm ab Station. Preise in Reichsmark: Weizen, märkischer 267 bis 270, für März 288,50, für Mai 284,5 bis 285, für Juli 285 bis 284. Roggen, märk. 248 bis 251, für März bis 257,5 für Mai 263,5 bis 2.75, für Juli 252,0 bis 50,0. Gerste, Sommergerste 213 bis 241, Wintergerste, neue 192 bis 205, Futtergerste —.— bis —,—, Hafer, märk. 198 bis 201, für Dez. — bis —, für März bis —,—, für Mai 210,5 bis 210,0, für Juli — bis 211,75. Mais, waggonfrei Berlin 188 bis 180. Weizenmehl 34,50—37,00 Roggenmehl 31,00 33,75 Weizenkleie 15,75. Roggenkleie 15,25. Viktoria-Erbsen 48,00 bis 64,00, kleine Speise-Erbsen 32,00 bis 35,00. Futtererbsen 22,00 bis 24,00. Wei ßbohnen 20,00 bis 21,00. Ackerbohnen —,— —.— Wicken 22,50 bis 24,00. Lupinen, blaue 14,50 bis 15,50, gelbe 16,00 bis 17,00 Serradella, neue —,— bis —,—. Serradella, alter —,— bis —,—. Rapskuchen 16,00 bis 16,40. Leinkuchen 20,70 bis 21,00. Trockenschnitzel 11,20 bis 12,00. Vollwertige Zuckerschnitzel —,— bis —,—. Soja-Schrot 19,50 bis 20,00. Torfmelasse 30/70 —,— bis —,—. Kartoffelflocken 29,80 bis 30,30. Kartoffeln, weiße —,— bis —,— Kartoffeln, rote —,—, bis —,—. Kartoffeln, gelbfl. —, bis —,—. Industriekartoffeln —,— bis —,—.

Infolge der festen Auslandsmeldungen gingen die Preise am gestrigen Lokomarkt allgemein etwas in die Höhe. Märzweizen erhöhte sich im Preise um 3 M. Mai und Juli um 1—2 M. Die Umsatztätigkeit bleibt aber weiterhin klein. Die ausländischen Angebote in Roggen blieben fast ganz aus, Lieferungen waren durchweg um 1 M. höher. Das Mehlgeschäft hatte für Roggenmehl zu gedrückten Preisen Frage, Weizenmehl dagegen stiller. Hafer zeigte steigende Tendenz. Gerste vernachlässigt.

Getreide und Vieh in Chikago

Chikago, 2. März. Weizen für Mai 140,50, für Juli 134,25, für Sept. 131 3/8. Mais für Mai 78,25, für Juli 82,50, für Sept. 85,50. Hafer für Mai 47,00, für Juli 47,25, für Sept. 45 5/8. Roggen für Mai 106 5/8, für Juli 104,50, für Sept. 99,75. Schmalz für März 12,50, für Mai 12,72, für Juli 12,95. Rippen für März —, für Mai —,—,—, für Juli 14,00,00. Speck 16,00. Leichte Schweine niedrigster Preis 11,85 do. höchster Preis 12,50. Schwere Schweine niedrigster Preis 11,60, do. höchster Preis 11,85.

Von Stadtanleihen und Pfandbriefen wurden noch folgende Serien außer den in der Tabelle aufgeführten Werten notiert: 8 1/2 Proz. Landw. Kreditbr. Serie 14 28 8,8 G., 4 Prozent do. Ser. 29 8,35 G., Ser. 81 82 8,3 G., Ser. 35 4,9 G., 3 1/2 % Landw. Pfandbr. Ser. 4a (5% Dr.) 22 G., Ser. 10ba, 19 22 Br. Ser. 14 20,25 G., Ser. 17 22 G.

Schuldverschreibungen industrieller Gesellschaften. 5 Prozent Erste Aulmbacher Export 0,7 G., 5 Proz. Felsenkeller 0,74 G., 4 1/2 Prozent Kieler Eiche 10,5 G., 4 Proz. Meißner Felsenkeller 10 G., 4 Prozent Plauenscher Lagerkeller 10 G., 5 Proz. Greizer Vereinsbrauerei 0,15 G., 5 Proz. Chemnitzer Papierfabrik Einsiedel 0,5 G., 5 Proz. Heidenauer 0,55 G., 4 Proz. Thode Papier 10,5 G., 5 Proz. Friedrich-August-Hütte 0,71 G., 5 Proz. Lauchhammer 0,6 G., 4 1/2 Proz. Lucken u. Steffen 0,7 G., 4 1/2 Proz. Seidel u. Naumann 81 G., 4 Proz. Carl Sondermann u. Emer 10 G., 5 Proz. do. 0,6 G., 5 Proz. Verein. Eschebach 0,7 G., 4 1/2 Bayer. Elektr. W.-W. 0,9 G., 4 1/2 Gr. Berliner Straßenbahn 10,5 G., 4 Proz. Sächs. Industr.-Bahn 82 G., 3 1/2 Prozent Baubank für die Residenzstadt Dresden 82 G., 5 Proz. Chem. v. Heyden 75 G., 5 Proz. Hartwig u. Vogel 82 G., 4 1/2 Proz. Hotel Bellevue 16 G., 5 Proz. Hruschka Tonwaren 11 G., 8 Prozent Paradiesbetten Steiner 1/2 G., 5 Prozent Zuckerfabrik Döbeln 2 G., 4 1/2 Prozent Zuckerfabrik Münsterberg 9,25 G., 8 Prozent Hansa Lübeck 102 G., 8 Proz. Somag 104 G.

Ausländische Staatspapiere. 4 Proz. Oesterreichische conv. Rente 2,1 G., 4 Proz. do. Goldrente 28 G., 4 Proz. Ung. Goldrente 27,5 G., 4 Proz. do. Kronenrente 2,6 G.

Junge Aktien

Dresden, 2. März. Baubank 285, Görlitzer 22, Zellstoff 152, Gehe 190,5, Baumwolle Zwickau 114, Zwickauer Kammgarn 221—222 223—225, Voigt 185, Wanderer 220, Rizzi 147, Schnellpressen 146—150.

Nichtamtliche Werte

Dresden, 1. März. Elite-Wagen 6, Freitzel u. Lein 85, Goldbach 48, Grumbach 29, Hörmann 190, Janke u. Co. 15, Mahla u. Graefer 82,25, Münkner u. Co. 35, Nowak 70, Phänomen 118,0 Spritz- und Preßgießerei Heidenau 30, Weißthaler 87,5 Windschild u. Lampelott 58,5, W. Schmidt 51, Görlitzer Waren Vorz. 86,0, do. St. 50,5—55.

Berlin, den 2. März 1927. (Amtlich.) Notierungen in Mark

Telegraphische Auszahlung auf:	Par.	Disk. %	2. 3. Geld	2. 3. Brief	1. 3. Geld
B. Aires . . . . . 1 Pes.	1,78	8	1,774	+0,004	1,774
Japan . . . . . 1 Yen.	2,10	6,57	2,073	+0,004	2,061
Konstantinopel . . 1 Pfd.	18,45	—	2,135	+0,01	2,145
London . . . . . 1 Pfd	20,43	5	20,440	+0,052	20,412
Neuyork . . . . . 1 Doll.	4,18	4	4,2135	+0,01	4,215
Rio de Jan. . . . 1 Milr.	1,20	8	0,4985	+0,002	0,4985
Amsterdam-R. 100 Gld.	164	3 1/2	168,58	+0,42	168,70
Brüssel-A. . . 100 Belga	—	6 1/2	58,60	+0,14	58,65
Oslo . . . . . 100 Kr	112,5	4,5	109,96	+0,28	109,81
Danzig . . . . 100 Guld.	—	5 1/2	81,58	+0,20	81,76
Helsingfors . . . 100 M.	81	7 1/2	10,602	+0,04	10,602
Italien . . . . . 100 Lire	81	7	18,44	+0,04	18,47
Südslaw. . . . . 100 Din	85	7	7,402	+0,02	7,399
Kopenhagen . . 100 Kr.	112,2	5	112,80	+0,28	112,80
Lissabon-Op. . . 100 Esk.	435,5	8	21,575	+0,05	21,565
Paris . . . . . 100 Frk.	81	5 1/2	16,485	+0,04	16,485
Prag . . . . . 100 Kr.	85	5	12,473	+0,04	12,471
Schweiz . . . . 100 Frk.	81	3 1/2	81,03	+0,20	81,04
Sofia . . . . . 100 Lewa	81	10	3,04	+0,01	3,045
Spanien . . . . 100 Pes.	81	5	70,74	+0,18	70,74
Stockh.-Gthg. . 100 Kr.	112,5	4 1/2	112,40	+0,28	112,52
Budapest . . 100 Pengö	—	6	73,62	+0,18	73,62
Wien . . . . 100 Schill.	—	6	59,315	+0,14	59,33
Athen . . . 100 Drach.	—	10	5,47	+0,02	5,49
Kanada . . . . . 1 Dollar	—	—	4,206	+0,01	4,206
Uruguay . . 1 Gold-Pes.	—	—	4,25	+0,01	4,25
Kairo . . . . 1 ägy. Pfd.	—	—	20,964	+0,052	20,964

Reichsbank: Wechseldiskont 5%. Lombardzinsfuß 7%. Goldanleihe groß 101,0, klein 1 0,75.

Vortragsfolge des Leipziger Senders

Freitag, 4. März. 4.30: Dresd. Funkhauskapelle. Lorzing: Fest-Ouv. — Haase: Valse melancholique. — Stauch: Meine Heimat am Rhein, Lied. — Humperdinck: Fank. „Die Königskinder". — Schmidt-Hagen: Pierette tanzt. — Dicker: Zigeuner-Parade. — Wilke: Saljanka. ⊙ 6.05: Aus neuen Büchern. ⊙ 7: Prof. Dr. Thomarath: „Reise nach dem Titicaca-See" (in das alte Reich der Inca). ⊙ 7.30: Prof. Dr. Witkowski: „Das Werden des Faustdramas." ⊙ 8.15: Kammermusik. Mitw.: Dresd. Streichquartett, Theodor Blumer (Klavier), Alwin Starke (Kontrabaß), Paul Blödner (Horn). Draseke: Quintett Op. 49. — Koussewitzky, 3 Sätze aus dem Konzert für Kontrabaß. — Liapounow: Sextett für Klavier, 2 Violinen, Viola und Cello und Contrabaß. — 10.15: Tanzmusik.

Königswusterhausen, Freitag, 4. März. 11: Uebertr. aus dem Herrenhaus, Berlin: 2. Tagung deutscher Gutspächter. Reichsarbeitsgemeinschaft landw. Pachtbetriebe. ⊙ 3: San.-Rat Dr. Saalfeld: Kosmetik. ⊙ 3.30: Prof. Dr. Amel u. Oberschullehrer Weltermann: Einheitskurzschrift für Fortgeschrittene. ⊙ 4: Dr. Wegener: Sternhimmel im März. ⊙ Lektor Mann: „England of to day." ⊙ 5: Staatsminister Dr. Becker: Die Stellung der Schule in der Gegenwart. ⊙ 6: Raitz: Wie kommt der Rundfunkempfang zustande? Die Wellenausbreitung. ⊙ 6.30: Stud.-Rat Friebel, Lektor Mann: Englisch für Fortgeschrittene. ⊙ 6.55: Dr. Grabowski: Wirtschaftl. Zukunft des franz. Kolonialreichs. ⊙ 7.20: Wissenschaftl. Vortrag für Aerzte.

Berliner Sender

Freitag, 4. März. 3.30: Adele Schreiber: Bahnbrechende Frauen. „Lilly Braun". ⊙ 4: Dr. Anton Mayer: Auf den Eisenbahnen fremder Länder. ⊙ 4.30: Etke-Kammer-Orchester. ⊙ 6.20: Gartenbk. Hempel: Frühjahrsarbeiten im Obstgarten. ⊙ 6.45: Dr. Jarck: Denker der Gegenwart. ⊙ 7.15: Dr. Lutzer: Okkultismus und Wissenschaft. ⊙ 7.45: Prof. Preuß, Dir. am Museum für Völkerkunde: Soziale Probleme der Völkerkunde. ⊙ 8.15: Walther Schrenk: Einf. zu dem nachfolgenden Orchesterkonzert. ⊙ 8.30: 200 Jahre Orchestermusik. Schreker: Vorspiel zu einem Drama. Der Geburtstag der Infantin, Suite für großes Orchester. — Bittner: Vorspiel zur Oper Der Musikant. Sechs Lieder von der unglücklichen Liebe der edlen Dame Pang Tschi Pi (Emilie Bittner, Alt). ⊙ 10.30: Tanzkapelle Gaden.

Drucksachen in jeder Technik
Briefbogen / Umschläge / Rechnungen / Postkarten
Geschäftskarten / Mitteilungen / Prospekte / Kataloge
Broschüren / Etiketten / Plakate / Einladungskarten
Vortragsordnungen / Menükarten / Danksagungen
liefert schnellstens und in sauberster Ausführung die
Saxonia-Buchdruckerei
G.m.b.H. / Dresden-A. 1 / Pollerstr. 12 / Ruf 21012

Dresdner Börse

Anleihen für 100 Mark Nennwert
Aktienkurse in Reichsmarkprozenten

Deutsche Staatspapiere

	2. 3.	28. 2.
3 D. Reichsanl. . . .	—	—
3 1/2 „ . . .	—	—
4 „ . . .	83	—
5 „ . . .	—	—
5 D. Zwangsanleihe .	—	—
4 Schutzgeb.-Anleihe	13,8	13,4
3 Sparprämienanl. .	—	—
3 Sächs. Rente . .	—	—
4 „ St.-Rnt. . .	—	—
3 1/2 „ „ 32/38 . .	—	—
3 „ „ 19 . . .	—	—
3 „ (Reichsch.) .	—	—
7 „ (Reichsch.)	—	101
3 1/2 Landeskult.-R. .	20,00	19,80
3 Preuß. kons. Anl.	—	—
3 1/2 „ „ „	—	—
4 „ „ „	—	—

Wertbeständige Anleihen

Dtsch.-Anleihe I. A.	—	—
do. III	—	—
do. IV	—	—
G. Roggenrent.-Anl.	8,75	8,75
G. Kalirentenbriefe . .	10	10
Kraftwerk Pl. Gr. .	—	0,281
3 Kr. S. G. Gd. 2 . .	—	—
3 Goldfreidbl. 7. . .	113,5	—

Eisenbahn- und Transport-Aktien

	2. 3.	28. 2.
Dresch.n.Sped.Aktia	107,5	107,5
Ver. Elbsch.-Sel. .	87,5	88

Bank-Aktien

Allg. Dt. Kredit-Anst.	171	171
Commbank	243	243
Com.- u. Privatbank	212	215
Darmstädter u. N.-B.	281,5	280
Deutsche Bank . . .	191,75	193
Disconto	184,5	184
Dresdner Bank . . .	180	178,5
Dresd. Handelsbank	182,25	180,75
Elberfeld. Bankenk.-A.	—	—
Sächsische Bank . . .	175	174
„ Pb.-Kr.-A.	213,5	217
Transbank f. Sachsen	—	—
Vereinsbank	260	260
Dresd. Bauindustrie	123,75	120

Papier-, Papierstoffabrik- u. Photogr.-Artikel-Aktien

Baumann	135,5	138
Emmerich-Werke . .	76	76,5
Zeitz, A.-G.	100	98
Ab.phot.Pp.Dr.Kurz	—	—
do. Gemischtwaren	13	18
Heidenauer Papier .	70	68
Penziger Pap.-Papier	128	124
Thode Papier	78	77
Linger u. Hoffmann .	—	—
Ver. Baustner Papier	74,5	73

	2. 3.	28. 2.
Ver. Fabr. phot. Bed.	104	98
do. Gemischtwaren	112	111,5
Ver. Strohstoff-Fabr.	158	156
Zechendorfer Papier	118	118
Zellstoff-Verein . . .	106	—

Porzellan-, Ofen-, Scham.- und Glasfabrik-Aktien

Porz.-Fabr. Hutschenr.	89,5	89
„ Tritzschl. .	93	92
D.Ton- u. Steinz.-G.	161	161
Meiß. Off. C. Teichert	185	181,5
Somag, Sächs. Ofenf.	176	170
Glasfabr. Hoffmann	1,5	1
„ Brockwitz	269	281,5
Glashütte, Siemens	190,5	190
Hirsch. Tafelgl.-Abtg.	50	50
Sächs. Glasfdr. Abtg	101,5	98
Steingut, Schmelzg	145,25	143,5
R. Walther u. Söhne	108,5	110,25

Maschinenfabrik- u. Metall-Industrie-Aktien

Kartonnag. Zaschwitz	132,75	131,25
Chemn. Zimmermann	10	10
Maschinent. Hedigau	—	—
Dr. Schneidpressenfb.	153	145
Dr. Strickmaschinen.	56,5	57
Duty-Autom.-Werke	—	64
Eikemeyer, G. Werner	—	—

	2. 3.	28. 2.
Gebr. Hachelbich	21,75	26
Hilfswerke	43	40
S. u. R. Fischer . . .	84,25	77,5
Germania Schwalbe	88	85
Krebsch, Gebhardt .	199,5	199,75
Carl Kamel, A.-G. .	155	155
Mille-Werke, A.-G. .	70	70
A. A. Jahn, A.-G. .	—	—
Vinzg.-Friedr.-Bergb.	—	—
Max Kohl, A.-G. . .	170	—
Guhrauer Verlagsanst.	—	—
Lauchhammer	—	—
Leipz. Werkz. Fittler	—	—
Maschinenfbr. Cabmel	—	—
Maschinenfb. Buckau	60	60
Buckau u. Steffens . .	46	41,75
Rüdersdorf Zem. . .	—	—
Rhenania	54	54
Rockstroh-Werke . . .	97	95,5
Sächs. Bronzewarenf.	72,5	72,5
Sächs. Gußstahlw. A. .	67	67,5
Sächs. Guß Döbeln	157	157
Sächs. M. Hartmann	64,9	68,5
B. Taggasi, Herdau	85,75	8.
S. Webst. Schleicher	144	141,5
Schubert u. Salzer .	242,5	473
Sondermann u. Stier	—	—
Gebr. Unger, A.-G. .	—	—
Ver. Eschebach Werke	88	88
Waggonfabrik Görlitz	25,1	24,75
Werkz. Malch. Union	—	78
do. Gemischtwaren	—	—
Zittauer Maschinenfb.	—	73
Riesler u. Co. . .		
Zwick. Maschinenfbr.	55	—

Elektr. Unternehmungen. Nähm.- u. Fahrrad-Akt.

	2. 3.	28. 2.
Bergmann elektr. W.	185	181
Elektra, A.-G.	127	128
Sächs. Elektr.	150	148
Vogtländ. Maschinen	181	185
Treffer, Gummiwerke	—	—
Adler, Elektrik, A.-G.	137	132
Elektr.-W. Bayer. Wald	143,25	139
Siemens-Werke	139,25	137,5
Sächs. Elektr. u. Gas	210,25	185
Dtsch. Elekt. u. Gas	147	141,5
Express Fahrrad . .	117,5	117
Sandkaulen, Leipzig	119	113
Gebrüder Rühmann .	45	50
Rühmaschinen-Teile	148	146
Seidel u. Naumann	83	82
Corona Fahrradw. .	63	63
D. Guhrl. u. Nähm.	140	110
Clemens Müller . .	77	77,5
Nürnberg, Herkules .	76	76
Schladitz-Werke . .	66,5	69
Sanderer-Werke . .	231	228

Brauerei- u. Spritfbr.-Akt.

Bayr. Brau u. Mälz.	—	—
Erste Kulmb. Exp.-B.	203	203
Hepworth	—	—
Dresdner Bierbrauer.		
Eßlinger Brauerei .	117	123
Felsenkeller Brauer.	142	144
Hansa Brauer. Lübeck	142	141
Plauenscher Lagerk.	—	84

	2. 3.	28. 2.
Reichelbräu	316,5	318,5
Reisewitzer Brauerei	—	—
Sas.-Nr. Radebeld.	210	210
Wicküla, Groitzsch .	—	—
Breitkopf Bernstadt .	—	—
Deutsch. Weinbrenn.	0,36	0,36
Ferd. Rüdorff . . .	1,5	1,4

Verschiedene Industrie-Akt.

Chem. Vb. Gelsenkirch.	103	103
„ u. Heubel	134,75	133,3
Gehe u. Co.	102	102
Lingners	143	142,5
Baumwolle Zwickau	140	144
Chemn. A.-Spinnerei	89	88
Deutsche Juteip. . .	160	—
Dr. Rähms S. Quedl.	66	66
Carl Dörfeld	84	84
Zwick. Kammgarn.	252	262
Brauner Tuchfabr.	89,75	87
Dittersdorfer Kläger.	177,5	176
Rüther Leder	143	145
Georg A. Jasmatz .	63	68,75
Dr. Herff. Hellerau .	57	57
Dr. Gard. u. Spitzen	138,5	135,25
Düngerchl. Dresden	44	44
Hanfbaubat Nrz. . .	245	250
Kunstbr. Niederlebtig	126	125
A. B. Siemer	183	182,5
Plauener Spitzenlor.	62	60,25
„ Gardinen.	117	117,25
Voigtländer	165	165
Kuschenhof	91	91
A. u. Linder-Eibenst.	202	202

Sport

Die französischen Schwimmer in Dresden

Ein sportliches Ereignis am Freitag im Günthbad.

Eine französische Schwimmermannschaft in Dresden! Seit wieviel Jahren sind unsern heimischen Kämpfern keine Franzosen gegenübergetreten! Der Dresdner Schwimmverein der den „Sporting Club Universitaire de France" gemeinsam mit den „Dresdner Neuesten Nachrichten" einlud, in Dresden an den Start zu gehen, wollte der Dresdner Schwimmsport mit unsern Besten sah, wieder einmal etwas Besonderes gemeinde, die einen Laufer und einen Webb im Kampfe bieten. Eine Pariser Elitemannschaft trat dem Dresdner Schwimmverein zur Austragung eines Zweikampfes gegenüber. Damit wird der Dresdner Schwimmverein vor eine gewaltige Prüfung gestellt, wobei es seiner kampferprobten Mannschaft überlassen bleibt, ihre ganze Wettkampfstärke einzusetzen, um ein ehrenvolles Abschneiden herbeizuführen.

Die Mannschaft des SCUF. setzt sich aus 10 hervorragenden Schwimmsportlern zusammen, die ihre Deutschlandreise unter der Führung des Präsidialmitgliedes der Fina, E. G. Drigny, in der vergangenen Woche angetreten haben. Drigny ist in französischen Sportkreisen eine bedeutende Persönlichkeit, hat er doch 14 Jahre lang (1910/24) das Amt eines internationalen Sekretärs des französischen Schwimmverbandes innegehabt und ist als Organisator der Olympischen Spiele von 1924 bekannt geworden. Ein solcher internationaler Sportführer zeichnet also gewissermaßen verantwortlich für den Geist und das sportliche Auftreten der Pariser Mannschaft. Einer seiner ersten Matadoren ist Henry Bouvier, der auf dem Höhepunkt seiner hervorragenden Schwimmerlaufbahn angelangt ist und eine ganze Reihe Meisterschaften auf sich vereinigt. Seine größte Stärke liegt in der Brustlage, in der er seit 4 Jahren (1923) französischer Meister ist. Ueberdies gewann er 1926 in dieser Lage auch die Meisterschaft von England. Bouvier ist ferner Rekordhalter über 100 Meter, 200 Meter Brust und Freistil und Europameister 1926 über 100 Meter Brust. Er wird in Dresden u. a. im 100-Meter-Brustschwimmen an den Start gehen, wobei ihm vom Dresdner SC. der mehrfache deutsche Hochschulmeister im Brustschwimmen, Karl Goettsch, entgegengestellt werden wird. Bouigne, aus Boulogne stammend, ist als französischer Rückenmeister von 1926 Inhaber sämtlicher französischer Rekorde von 200 bis 400 Meter bekannt. Gegen ihn wird H. Struck vom DSV. über 100-Yard-Rückenschwimmen antreten. Etienne Vincent ist der Kunstspringer der Pariser Mannschaft. Als mehrfacher französischer Meister und Olympiateilnehmer 1924 für Frankreich wird er in dem bekannten Springer Rudolf Baumann vom Dresdner SC. einen ebenbürtigen Gegner finden. Eine bedeutende Stütze der Pariser Mannschaft ist Antonie Fasani, der den Titel eines „Kapitän der Weltmeisterschaft im Wasserballspiel" führt und als Staffelmann der französischen 3-mal-50-Meter-Freistil-Rekord-Staffel angehört. Emile Gruaz ist bekannt als internationaler Wasserballspieler im Länderspiel 1925 gegen Ungarn, 1926 gegen Belgien und Oesterreich. Robert Mathen und Armand Fasani sind ebenfalls als bedeutende Freistilschwimmer und Wasserballspieler bekannt. Julien Wagner gehört wie sein Kamerad Fasani der 3-mal-50-Meter-Rekordstaffel an. Schließlich sind noch Louis Martin und der jugendliche Jean Smits zu nennen, die im Jahre 1926 einige Junioren- und Schülermeisterschaften von Frankreich gewinnen konnten. Die Pariser Mannschaft wird am Start Kappen mit den Farben schwarz-weiß tragen.

Graffin schlägt abermals Linart. Bei der Brüsseler Wintermeisterschaft für Dauerfahrer kam es zu einer neuerlichen Begegnung zwischen dem Franzosen Graffin und dem Belgier Linart, und wiederum erwies sich Graffin als der Schnellere. Vervollständigt wurde das Feld durch den Amerikaner Jaeger und den Deutschen Emil Lewanow; aber beide kamen gegen ihre großen Konkurrenten nicht auf. Linart kam in allen drei Läufen dicht hinter dem Sieger Graffin ein, zu deren sich noch Jaeger am besten hielt. Lewanow konnte nur im zweiten Lauf den Amerikaner hinter sich lassen, im letzten Lauf warf ihn ein Motorschaden weit zurück. Das Gesamtergebnis der drei Läufe ist folgendes: 1. Graffin 3 Punkte, 2. Linart 6 Punkte, 3. Jaeger 10 [illegible]

Mitteldeutsche Handballmeisterschaft

Die erste Zwischenrunde

Nachdem am letzten Sonntag im Herren- und Damenwettbewerb 13 Meisterschaftsspiele entschieden worden sind, finden am Sonntag bei den Herren vier weitere Begegnungen statt. Es sind dies folgende:

Um die Meisterschaft der Herren:

1. **Dresdensia Dresden gegen Polizeisportverein Dessau in Dresden (Sportklub-Platz). Schiedsrichter Frohberg (CBC.)**
2. **In Chemnitz:** Polizeisportverein Chemnitz gegen Fortuna Leipzig (Preußen-Platz). Schiedsrichter Fritzsch (Guts Muts, Dresden).
3. **In Magdeburg:** Polizeisportverein Magdeburg gegen Polizeisportverein Halle (Kricket-Platz)
4. **In Weimar:** Nichtheer Weimar gegen Polizeisportverein Erfurt (Vimaria-Platz).

Spielfrei ist lediglich der Polizeisportverein Plauen.

Um die Meisterschaft der Damen

1. **In Leipzig:** Fortuna gegen Tanne Thalheim (Viktoria-Platz).
2. **In Halle:** VfL. Halle 98 gegen Viktoria 96 (Sportverein-98-Platz). Schiedsrichter Schael (DSC. Dresden).
3. **In Chemnitz:** Sachsen 09 im CBC. gegen Guts Muts Dresden (VfB. Platz).

Die Zwischenrunde für Damen findet nicht am 6. März, sondern am 13. März statt.

Spielverbot. Der Gau Ostsachsen macht darauf aufmerksam, daß anläßlich des Handballspieles um die mitteldeutsche Meisterschaft am Sonntag, den 6. März, ab mittags 12 Uhr für sämtliche Handballmannschaften Spielverbot verhängt ist.

Uruguays Fußballmeister in Europa. In den nächsten Tagen tritt der Penarol Club aus Montevideo, der Meister von Uruguay, eine ausgedehnte Wettspielreise nach dem Kontinent an, die sich bis in den Juli hinein erstrecken soll. Zahlreiche Spiele mit europäischen Vereinen und Verbänden sind bereits abgeschlossen.